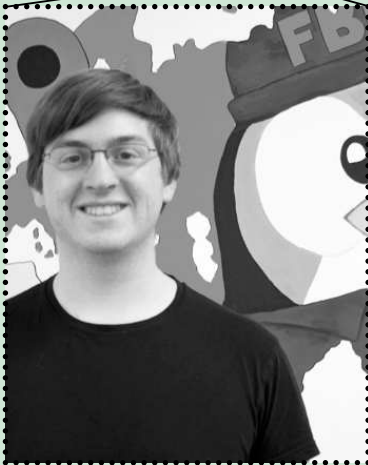


Fachbereichsrat

Er ist das höchste Entscheidungsgremium des Fachbereichs und erarbeitet Vorschläge für die Einführung, Änderung und Aufhebung von Studiengängen, Studienordnungen, Stundenplänen und Prüfungsordnungen. Er besteht aus 4 Studierenden, 6 ProfessorInnen und 1 MitarbeiterIn.

Es wurde versucht, alle KandidatInnen zu erreichen. Bei fehlenden Inhalten haben wir leider keine Rückmeldung erhalten. Die Motivationstexte, die auf „Ich kandidiere für den Fachbereichsrat, weil...“ folgen, waren auf 350 Zeichen beschränkt. Alle Texte, die die maximale Zeichenzahl überschreiten, wurden nach exakt 350 Zeichen gekürzt. Für die Inhalte der Motivationstexte und für Rechtschreibfehler übernimmt der AStA keine Verantwortung.

Informatik



Johannes Schneider
Informatik
5. Fachsemester, BA

„Ich kandidiere für den Fachbereichsrat, weil mir die Zukunft der Studierenden sehr am Herzen liegt. Ich möchte mich für die Förderung eines angenehmen Lernumfeldes einsetzen und wünsche mir einen freundschaftlichen Umgang zwischen Studierenden, Dozenten und dem Dekanat.“



Nazim Kaya
Informatik
1. Fachsemester, BA

„Ich kandidiere für den Fachbereichsrat, weil ich mir über meinem Engagement als Tutor hinaus noch mehr Möglichkeiten erhoffe, im Fachbereich aktiv zu sein. Wir sind ein toller Fachbereich, der besonders durch aktives Engagement von uns Studenten immer wieder frisch belebt wird. Als alter Hase im Fachbereich werde ich mein bestes geben, viel dazu beizutragen.“

Informatik



Andreas Klöker

Informatik

8. Fachsemester, BA

„Ich kandidiere für den Fachbereichsrat, weil ich die Studierenden des Fachbereichs Informatik vertreten möchte, um mich für ihre Belange einzusetzen.“



Florian Pawlik

Informatik

5. Semester, BA

„Ich kandidiere für den Fachbereichsrat, weil ...
„I bin der President...
I bin hier um zu lenken, nit um zu denken“
Arnold Schwarznegger - The Simpsons - The Movie “

Informatik



Mariya Kelsch

Informatik

7. Fachsemester, BA

„Ich kandidiere für den Fachbereichsrat, weil ich weiterhin die Interessen der Studierendenschaft gegenüber dem Fachbereich vertreten will“



Heinrich Adam Wendel

(keine Rückmeldung)